

System 106 Fingerprintmodul

5551 ...



10867953 06/22

GIRA

Allgemeine Sicherheitshinweise

Anschluss und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen!

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss beim Endkunden verbleiben.

Notwendiges Zubehör

- System 106 Aufputz-Gehäuse 1- bis 5fach (Art.-Nr. 5501 ..., 5502 ..., 5503 ..., 5504 ..., 5505 ...) oder System 106 Gehäuse flächenbündig 1- bis 5fach (Art.-Nr. 5511 ..., 5512 ..., 5513 ..., 5514 ..., 5515 ...)

Zubehör

- System 106 Sprachmodul (Art.-Nr. 5563 ..) mit Ruftastenmodul (553. ..) oder Türstationsmodul (Art.-Nr. 5565 9..).
- Steuergerät Video (Art.-Nr. 1288 00) oder Steuergerät Audio (Art.-Nr. 1278 00).
- Gira Wohnungsstation
- Spannungsversorgung für Türkommunikation DC 24 V 300 mA (Art.-Nr. 1296 00).

Funktionsbeschreibung

Das Fingerprintmodul dient als Zutrittskontrolle auf Basis biometrischer Merkmale menschlicher Finger. Es können bis zu 100 Finger eingelernt werden. Das Modul kann als Einzelgerät betrieben oder in das Gira Türkommunikations-System integriert werden.

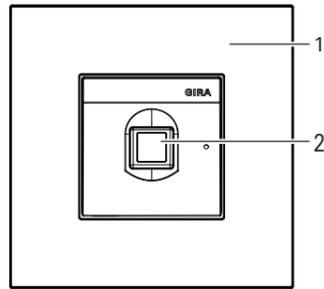
Lieferumfang

- 1 x System 106 Fingerprintmodul
- 1 x Safety Card
- 1 x Gebrauchsanleitung

Packungsinhalt auf Vollständigkeit und Unversehrtheit prüfen. Bei Beanstandung siehe „Gewährleistung“.

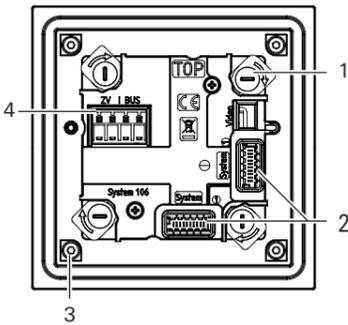
Gerätebeschreibung

Vorderansicht



- 1 Frontplatte
- 2 Sensor

Rückansicht



- 1 Drehriegel (4x)
- 2 Steckplatz (2x): Systemkabel
- 3 Befestigung (4x): Modulfront
- 4 Schraubklemme: TK-Bus und Zusatzversorgung

Anwendungsgebiete

Einsatz ohne Türkommunikations-System

Soll das Fingerprintmodul nur zum Auslösen von Schalthandlungen oder zum Öffnen von Türen ohne begleitende Sprech- oder Videoverbindung eingesetzt werden, ist eine Installation ohne ein vollständiges Türkommunikationssystem möglich: Statt eines Steuergerätes kann die Busschnittstelle des Fingerprintmoduls verwendet werden, um z. B. Schaltaktoren, Tasterschnittstellen oder weitere Keyless In Geräte zu versorgen. Geräte für Sprech- oder Videoverbindungen können nicht angeschlossen werden.

Zur Versorgung der Teilnehmer wird eine Spannungsversorgung DC 24 V 300 mA an die ZV-Klemmen des Fingerprintmoduls angeschlossen. Deren Spannung wird dann auf den TK-Bus eingespeist, an den die übrigen Teilnehmer angeschlossen werden.

Die Buseinspeisung muss bei der Inbetriebnahme des Fingerprintmoduls in der Keyless In App oder direkt am Gerät aktiviert werden.

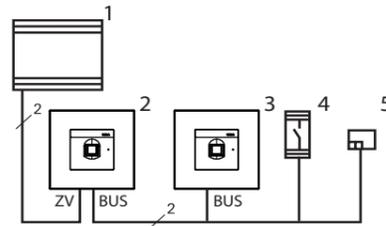
Aufgrund der unterschiedlichen Stromaufnahme der Geräte, zählen die Geräte teilweise als mehrere Teilnehmer:

- TKS-Schaltaktor: 1 Teilnehmer
- Tasterschnittstelle: 1 Teilnehmer
- weitere Keyless In Geräte: 7 Teilnehmer

Bei der Auswahl der Geräte, darf die maximale Anzahl von 20 Teilnehmern nicht überschritten werden.

Die maximalen Leitungslängen von der Zusatzspannungsversorgung 24 V DC über das Fingerprintmodul bis zum letzten Teilnehmer betragen:

- 100 m bei 0,6 mm Aderdurchmesser
 - 150 m bei 0,8 mm Aderdurchmesser
- Das speisende Fingerprintmodul kann sich dabei an beliebiger Stelle befinden.

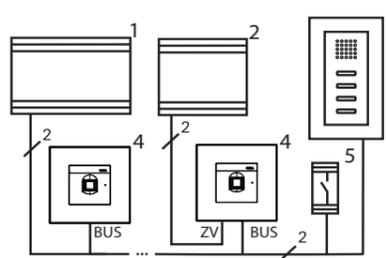


- 1 Spannungsversorgung DC 24 V 300mA
- 2 System 106 Fingerprintmodul, speist den TK-Bus
- 3 System 106 Fingerprintmodul
- 4 TKS-Schaltaktoren
- 5 Tasterschnittstelle

Der TK-Bus wird an die Bus-Klemmen des Fingerprintmoduls angeschlossen. Die Spannungsversorgung 24 V DC wird an die ZV-Klemmen angeschlossen. An diese Spannungsversorgung 24 V DC darf nur ein Keyless In Modul angeschlossen werden. Bei der Inbetriebnahme muss die TK-Bus-Speisung freigeschaltet werden. Nach einem Werksreset ist die TK-Busspeisung deaktiviert.

Einsatz als alleinstehendes Modul im Türkommunikations-System

Das Fingerprintmodul kann im Türkommunikations-System unabhängig von Türstationen betrieben werden.



- 1 Steuergerät
- 2 Spannungsversorgung 24 V DC
- 3 Wohnungsstation
- 4 System 106 Fingerprintmodul
- 5 TKS-Schaltaktor

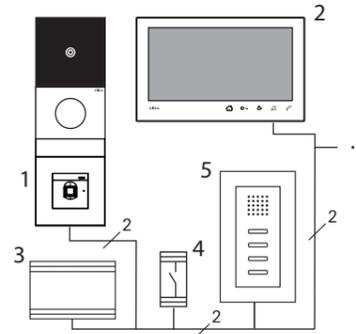
Der Anschluss an den TK-Bus erfolgt über die Schraubklemmen „Bus“. Eine Zusatzversorgung kann an die Schraubklemmen „ZV“ angeschlossen werden.

Wird keine Zusatzversorgung angeschlossen, reduziert das Fingerprintmodul, die maximal möglichen Teilnehmerzahlen abhängig vom verwendeten Steuergerät wie folgt:

- Steuergerät Audio: Das Fingerprintmodul ersetzt 16 Audio-Teilnehmer
- Steuergerät Video: Das Fingerprintmodul ersetzt 10 Audio- bzw. 4 Videoteilnehmer

Einsatz in einer System 106 Türstation

Mit dem Systemkabel kann das Fingerprintmodul an Module aus System 106 und das Türkommunikations-System angeschlossen werden. So kann das Fingerprintmodul z. B. eine Schalthandlung eines Schaltaktors auslösen.



- 1 Türstation System 106 mit Fingerprintmodul
- 2 Wohnungsstation Video AP 7
- 3 Steuergerät Video
- 4 TKS-Schaltaktor
- 5 Wohnungsstation

Die Versorgung erfolgt über den Anschluss „System“.

Schraubklemmen nicht belegen

Die Schraubklemmen „ZV“ und „Bus“ des Fingerprintmoduls dürfen nicht belegt werden.

Wird keine Zusatzversorgung angeschlossen, reduziert das Fingerprintmodul, die maximal möglichen Teilnehmerzahlen abhängig vom verwendeten Steuergerät wie folgt:

- Steuergerät Audio: Das Fingerprintmodul ersetzt 16 Audio-Teilnehmer
- Steuergerät Video: Das Fingerprintmodul ersetzt 10 Audio- bzw. 4 Videoteilnehmer

Steuergerät vor unbefugtem Zugang sichern

In sicherheitsrelevanten Bereichen sollte das Steuergerät vor unbefugtem Zugang gesichert installiert (eingeschlossen) werden.

Modul montieren

Modul montieren

Folgende Arbeitsschritte finden Sie in der Montageanleitung des System 106 Aufputz-Gehäuses 1- bis 5fach bzw. Gehäuse flächenbündig 1- bis 5fach:

- Modul auf Funktionsträger verriegeln.
- Systemkabel aufstecken.
- Abschlusswiderstände setzen
- Funktionsträger in AP-Gehäuse einschwenken und verschrauben.

Bedienung

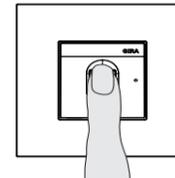
Zum Bedienen des Fingerprintmoduls ist nur das einmalige Auflegen des zuvor eingelernten Fingers notwendig.

Finger auflegen

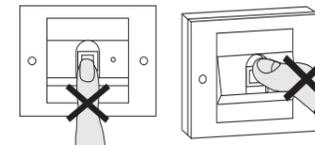
Damit die Funktion des Fingerprintmoduls gewährleistet ist, muss der Finger sowohl beim Einlernen als auch bei der späteren Bedienung richtig aufgelegt werden.

Optimal:

den Bereich der stärksten Verwirbelungen des Fingerabdrucks (Mitte der Fingerkuppe) mittig auf den Sensor.



Falsch



Quittiersignale

LED	Ton	Bedeutung
leuchtet grün	1 x lang	positives Quittiersignal, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Eingabe erfolgreich • Finger erkannt
blinkt grün	-	Gerät befindet sich im Auslieferungszustand
leuchtet rot	3 x kurz	negatives Quittiersignal, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> • Finger nicht erkannt • Eingabe nicht korrekt
leuchtet orange	-	Administrator-Modus oder Sysprog ist aktiv
leuchtet blau	-	Bluetooth-Verbindung aktiv
leuchtet rot	4 x kurz	negatives Quittiersignal bei einem Zutrittsversuch außerhalb der erlaubten Zeit bei einer zeitlich beschränkter Zugangsberechtigung

Quittungston aus

Wird der Quittungston ausgeschaltet, entfallen alle Quittungstöne. Die Quittiersignale erfolgen dann ausschließlich über die LED.

Inbetriebnahme

Das Fingerprintmodul kann mit der Gira Keyless In App oder manuell am Gerät in Betrieb genommen und konfiguriert werden. Zu Beginn der Inbetriebnahme müssen Sie sich für eine Bedienart entscheiden. Ein späterer Wechsel ist nur mit zusätzlichem Aufwand möglich.

Inbetriebnahme mit der Gira Keyless In App

1. Die Gira Keyless In App auf das Mobilgerät des Administrators herunterladen.
2. App starten und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Freischaltcode

Für die Inbetriebnahme benötigten Freischaltcode finden Sie auf der beiliegenden Safety Card.

Inbetriebnahme ohne App

Wenn Sie die Inbetriebnahme manuell vornehmen möchten, beachten Sie bitte die Anleitung auf der nächsten Seite.

Technische Daten

Spannungsversorgung:	über System (Flachbandkabel, 10-polig) oder über Steuergerät oder über ZV (DC 24 V 300 mA)
Leistungsaufnahme Standby-Betrieb:	650 mW
Anschlüsse:	2 x System 2 x ZV 2 x 2-Draht-Bus
Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Schutzart:	IP54
Maße (B X H):	106,5 x 106,5 mm
Funkfrequenz:	2,402 -2,480 GHz
Sendeleistung:	max. 2,5 mW, Klasse 2
Sendereichweite:	typ. 10 m

